



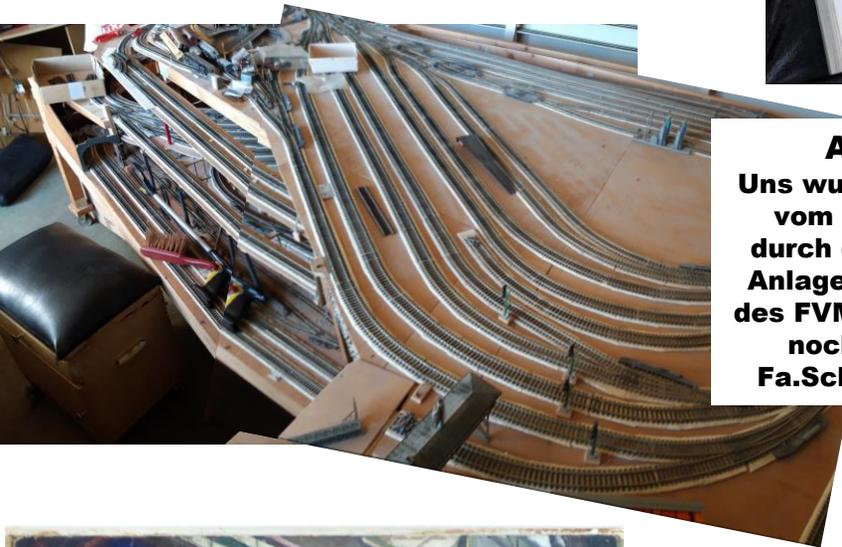
Okti 2023

Förderverein zur Erhaltung von Lokomotiven der Maschinenfabrik Esslingen e.V.

**An unsere Mitglieder, Förderer, Sponsoren und Freunde des Fördervereins zur Erhaltung von Lokomotiven der Maschinenfabrik Esslingen e. V. (FVME)**

**Nachruf:**

**Wir werden unseren langjährigen Aktiven Siegfried (Siggi) Ott in bester Erinnerung behalten !**



**Auf Abwegen (Maßstab HO):**  
Uns wurde angeboten, beim Freimachen einer vom Hospiz Esslingen geerbten Wohnung durch die Demontage der großen Eisenbahn-Anlage zu helfen und die Objekte zu Gunsten des FVME vermarkten zu können. Letzteres ist noch offen. Nicht so ganz einfach, aber Fa.Schweickardt, Beinstein will uns helfen.



**Korrektur:**

Das uns überlassene Bild von der ME-Lokfertigung von Emil Glücker (1896-1971) ist nicht wie berichtet aus 1942. Eine Expertise der Staatsgalerie hat 1923 festgestellt. Diese Zeit bestätigt auch die gemalte Lok ,eine der ganz besonderen Baureihe K, und nicht die fälschlicherweise wegen „ist von 1942“ vermutete BR 50. Zweifel wären besser angebracht gewesen.



Verein zur Erhaltung von Lokomotiven der Maschinenfabrik Esslingen e.V.  
c/o Schäfer, Kastanienweg 24, 73732 Esslingen, Tel. 0711-3180535;  
ME-Vorstand@t-online.de; www.FVME.de

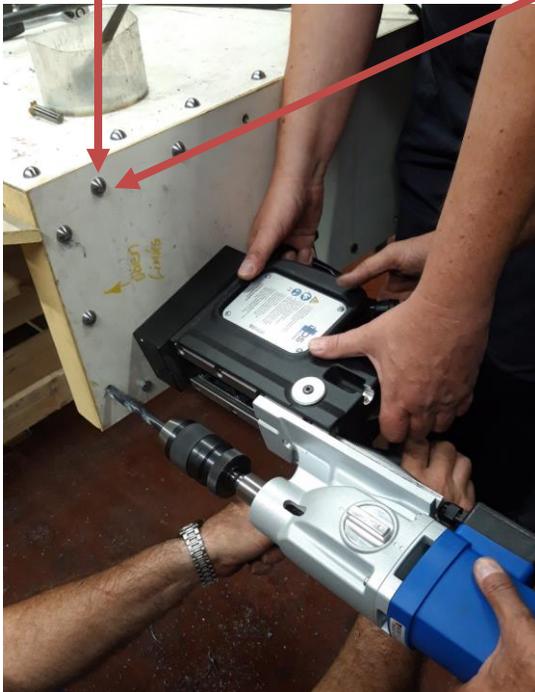
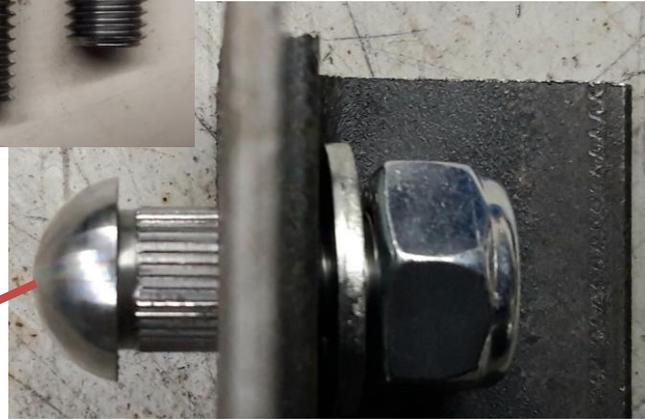
Spendenkonto: Volksbank Mittlerer Neckar DE34612901200263400000

Der FVME ist als gemeinnützig anerkannt und berechtigt, Spendenbescheinigungen auszustellen

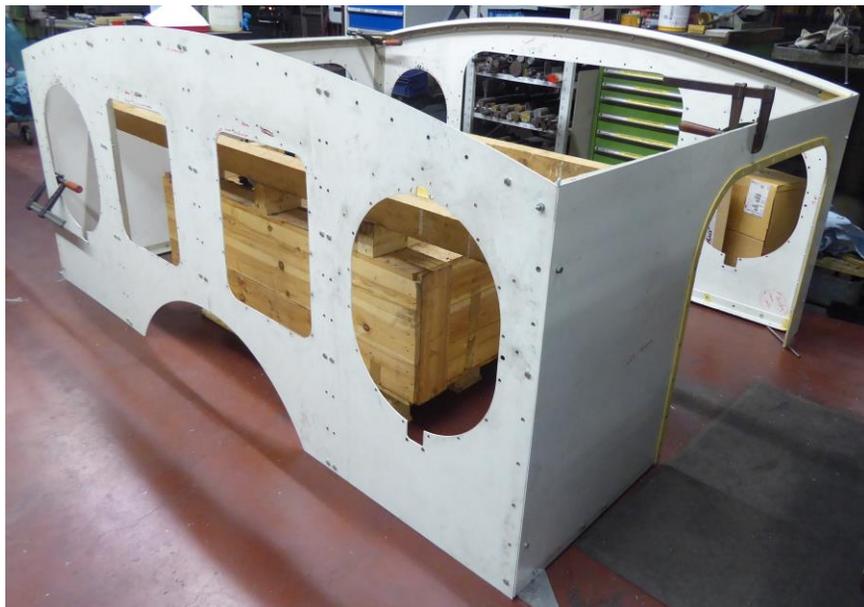
## Aktuelles aus der Werkstatt



**Ein Ziel unserer Arbeit:  
Auch Ersatz- und Neu-Teile  
sollen dem Original entsprechen.**



**Deshalb haben wir Schrauben mit „Niet“-Kopf entwickelt, da wir beim Zusammenbau des Führerhauses nicht nieten können. Die Rändelung unterhalb des Kopfes dient als Verdrehsicherung. Sie wird beim Eindrehen plastisch verformt und ermöglicht so die erforderlichen Anzugsmomente. So erreichen wir sogar 100 Nm (s. Bild). Um den senkrechten Verlauf der Bohrung durch mehrere Stahlbleche sicherzustellen, arbeiten wir mit einer Magnetbohrmaschine. Damit sind auch senkrechte Lagen bewältigbar. Der Zusammenbau der Bleche erfolgt dann aus Transportgründen in Schorndorf auf dem Rahmen**



**Mit kleinen Schritten geht es also weiterhin gut voran!  
Danke besonders an alle, die uns unterstützen !  
Herbstliche Grüße vom FVME  
AG + HTS**